

Ausstattung

- ✓ **KfW-Effizienzhaus 40 Plus**
- ✓ moderne Haustechnik: **Photovoltaik, Wärmepumpe, Lüftungssystem** uvm.
- ✓ Fenster **Dreifachisolierverglasung**, Kunststoff weiß
- ✓ **elektrisch bedienbare** (Vorbau) - Außenrollläden (**Aluminiumpanzer**)
- ✓ **Fußbodenheizung** in der gesamten Wohnung
- ✓ Wohnungseingangstüren Weißlack mit **Dreifachverriegelung**,
Sicherheitsbeschlägen und **Schallexleiste**
- ✓ **Weißlack-Innentüren** mit Edelstahlrundrosette
- ✓ Fliesen standardmäßig für Bad, Gäste-WC, Küche und Abstellraum (HWR und ggf. Vorrat); Design und Dekor bis zu einem Preis von 35 €/m² frei wählbar
- ✓ **Sanitärobjekte** für Bad und Gäste-WC u.a. von **Villeroy & Boch**, Hansaarmaturen
- ✓ **Schalterserie** Busch-balance SI von **Busch - Jaeger**
- ✓ Errichtung des Gebäudes aus **massivem Kalksandstein** mit Vollwärmeschutz an der Fassade



Waschtisch Subway 2.0



Einhandmischer Hansapolo



Tiefspül-WC Subway 2.0



Hansaunita Thermostat



Weißlack-Innentür



Wannen-Batterie Hansapolo



Busch-balance SI



Edelstahl-Türdrücker

Baubeschreibung für 22 Eigentumswohnungen in 38442 Wolfsburg – Fallersleben

1. Planung und Baubetreuung

- Sämtliche Planungsleistungen sind Vertragsbestandteil. Dazu gehören insbesondere der Bauantrag, der Entwässerungsantrag und die Erstellung der statischen Berechnung.
- Baugenehmigungsgebühren und Kosten für Katasterunterlagen sind im Kaufpreis enthalten.
- Bauleitung bis zur Schlüsselübergabe
- Bauabnahmen
- Bezugsfertigkeit innerhalb 24 Monaten nach Baubeginn, soweit im Notarvertrag nicht abweichend geregelt.

2. Allgemeine Angaben

2.1. Grundstück und Gebäudetyp

- Lage des Grundstücks: 38442 Wolfsburg – Fallersleben, Flur 14, Flurstück 49/13, 49/14
- Grundstücksgröße: 1454 m², 725 m²
- Bei dem Gebäude handelt es sich um ein dreigeschossiges Mehrfamilienhaus mit Staffelgeschoss und insgesamt 22 Wohneinheiten. Es wird in Massivbauweise erstellt.
- Das Objekt wird besenrein übergeben.
- Die Wohnfläche wurde nach der zweiten Berechnungsverordnung auf Grundlage der Bauantragspläne (Maßstab 1:100) ermittelt. Die Terrassen-, Balkon- und Dachterrassenflächen sind zur Hälfte ihrer Grundfläche mit angerechnet.

2.2. Erschließung

- Die öffentliche und die nichtöffentliche Erschließung sind im Leistungsumfang enthalten. Dazu gehören Wasser, Abwasser, Heizenergie, Strom und Telekommunikation.
- Breitbandanschluss vom regionalen Versorger.
- Die TV-Versorgung erfolgt über einen Kabelanschluss oder eine digitale Satellitenanlage (Das Wahlrecht hat der Verkäufer).

2.3. Schallschutz

- Gemäß Beiblatt 2 zur DIN 4109.

2.4. Wärmeschutz

- Der Wärmeschutz wird nach GEG 2020, (Stand der Bauantragsstellung: November 2020), berechnet und ausgeführt. Energieeinsparnachweises nach GEG (Stand der Bauantragsstellung).
- Das Gebäude entspricht den Vorgaben der KfW für ein Effizienzhaus 40 Plus.

3. Erdarbeiten

- Der vorhandene Mutterboden wird abgeschoben und seitlich gelagert.
- Der Oberboden wird ausgehoben.
- Eventuell überschüssiger Boden wird abgefahren.
- Die Sohlplattenunterlage wird ebenflächig verdichtet.

4. Entwässerung

- Die Entwässerung erfolgt gemäß der amtlichen Entwässerungsgenehmigung.
- Die Entwässerungsleitungen werden zur Grundstücksgrenze geführt und an die öffentliche Kanalisation mit Übergabeschacht angeschlossen.

5. Fundamente, Geschossdecken

- Stahlbetonsohle inkl. Bewehrung entsprechend der statischen Berechnungen.
- Ein Fundamentanker wird verlegt.
- Die Geschossdecken (inkl. Dach) werden als Stahlbetondecken entsprechend der statischen Berechnungen hergestellt.
- Die Unterseiten der Geschossdecken haben eine tapezierfähige Betonoberfläche.

6. Mauerwerk, Trockenbau

- Das Außenmauerwerk im Erdgeschoss, dem 1. und 2. Obergeschoss sowie im Penthouse besteht aus Kalksandstein-Mauerwerk und ist 17,5 cm stark.
- Tragende Wohnungstrennwände sind aus Kalksandstein-Mauerwerk (mind. 24 cm).
- Tragende Zimmerwände sind aus Kalksandstein-Mauerwerk (17,5 cm), nicht tragende Zimmerwände aus Kalksandstein-Mauerwerk oder massiven Gips-Wandbauplatten (mind. 10 cm).
- Stahlbetonstützen/-wände: Position und Dimensionierung nach den statischen Erfordernissen.
- Installationswände werden als Trockenbausystem hergestellt.
- Ver- und Entsorgungsleitungen, die nicht in Installationswänden verlaufen, erhalten eine Schachtverkleidung als Gipskarton-Vorsatzschale mit Beplankung. Die Fugen der Gipskarton-Vorsatzschalen und Installationswände werden in Qualitätsstufe 2 verspachtelt und geschliffen.
- Die lichten Raumhöhen betragen im Erdgeschoss, im 1. und 2. Obergeschoss sowie im Penthouse ca. 2,50 m.
- Falls erforderlich werden die Decken in den WC's, Duschen und Abstellräumen mit Gipskartonplatten, in Teilbereichen (Abkastungen) oder komplett abgehängt, lichte Raumhöhe mindestens 2,20 m.
- In den Zeichnungen sind Rohbaumaße angegeben.

7. Fassade

- Das Außenmauerwerk wird mit einer Wärmedämmverbundfassade versehen.

- Die Wärmedämmverbundfassade besteht aus PUR/PIR-Hartschaum (Wärmeleitstufe und Dicke entspr. KfW Effizienzhaus 40 Plus) und erhält eine Gewebearmierung sowie Eckschutzschienen.
- Außenputz, Farbe: Weißton
- Teilfläche der Fassade mit Klinkerriemchen, Farbe: Grauton

8. Innenputz

- An den Kalksandsteinwänden tapezierfähiger Maschinengipsputz mit geglätteter Oberfläche (Qualitätsstufe 2) in den Wohnungen und Treppenhäusern.
- Die massiven Gipswände werden glatt gespachtelt (Qualitätsstufe 2).
- Die Stoßfugen der Decken werden tapezierfähig verspachtelt.

9. Fensterbänke

- Außenfensterbänke: Naturstein
- Innenfensterbänke: Granit oder Agglo Marmor nach Auswahl aus Standardpalette außer im Bad oder ggf. WC / Dusche

10. Estricharbeiten

- Im Erdgeschoss schwimmend verlegter Zement- oder Anhydritestrich auf Wärmedämmung.
- In den Obergeschossen schwimmend verlegter Zement- oder Anhydritestrich auf Trittschalldämmung.

11. Dachdecker- und Klempnerarbeiten

- Flachdach (mind. 2% Neigung) mit Dacheindeckung aus Bitumenschweißbahnen auf Gefälldämmung.
- Dachrinnen und Fallrohre aus Zinkblech werden an die öffentliche Kanalisation angeschlossen.
- Teilflächen des Daches werden als extensiv begrüntes Flachdach ausgeführt.

12. Fenster, Rollläden

- Die Fenster sind aus weißem Kunststoff und haben Dreh-Kipp-Beschläge mit Eingriffbedienung. Die Fenster in den Wohnräumen erhalten eine Dreifachisolierverglasung und haben Vorbaurollläden mit elektrischer Bedienung. Ein Rollladen pro Wohnung erhält eine Nothandkurbel, Position entspr. Brandschutzkonzept.
- Bei Fensterbreiten ab 1,30 m werden zweiflügelige Fenster eingebaut.
- Alle bodentiefen, zweiflügeligen Fenster unter 2,50 m Breite werden als Stulpvariante hergestellt.
- Das Fensterglas in den Bädern und ggf. in den WC's / Duschen ist im Standard mit Ornamentglas (504) versehen.
- Die Fenster und bodentiefen Elemente in den Wohnungen des Erdgeschosses werden in Anlehnung an die Widerstandsklasse RC2N hergestellt.

13. Hauseingangstür, Briefkästen, Schließanlage

- Haustür mit Aluminiumrahmen mit isolierverglasten Lichtöffnungen (Farbe: Weißton).
- Briefkasten- und Klingelanlage mit Videogegensprechanlage befinden sich neben der Hauseingangstür.
- Die Wohnanlage wird mit einem Schließsystem ausgestattet. Schließplan und Sicherungskarte werden nach den Abnahmen an die Hausverwaltung übergeben.

14. Innentüren

- Weißlack-Wohnungseingangstüren mit Vollspaneinlage, Schalllexleiste, Obentürschließer, 3-fach Verriegelung, verstärkten Bandtaschen, Sicherheitsschließblech, Schutzbeschlag mit Kernziehschutz, Drückergarnitur mit außenseitigem Knauf in Edelstahl, Türspion, Zylinderschloss mit innenseitigem Knauf und drei Schlüsseln passend zur Schließanlage.
- Zimmertüren mit Röhrenspanplatte, Türblätter und Zargen in Weißlack, für die Wohnräume mit Buntbartschloss und je einem Schlüssel, in Bad und Gäste-WC mit WC-Riegel.
- Innentüren werden nach den Vorgaben des Lüftungskonzepts ggf. mit Überströmdichtungen / Lüftungsgittern versehen.
- Drückergarnitur aus Edelstahl als Rundrosette.
- Die Nutzräume im Erdgeschoss können Stahlblechtüren erhalten.

15. Elektroinstallation

- Zählerkasten auf Putz in einem allgemein zugänglichen Nebenraum des Erdgeschosses
- Elektrische Leitungen unter Putz
- Elektrische Leitungen in den Nebenräumen außerhalb der Wohnungen auf Putz
- Sicherungskasten mit FI-Schalter und ggf. Mediaverteiler auf Putz im Abstellraum der Wohnung
- Klingel- und Gegensprechanlage mit optionalem Bildschirm (colour) neben der Wohnungseingangstür
- Standardschalterprogramm Serie Busch+Jaeger oder gleichwertig
- Photovoltaikanlage auf dem Dach, Auslegung entspr. KfW Effizienzhaus 40 Plus
- Erdungsanlage

15.1. Ausstattung

- Die Ausstattung der einzelnen Räume ist der Anlage 1 „Elektroausstattung“ zu entnehmen.
- Jede Wohnung und das Treppenhaus erhalten Rauchmelder, die gemietet sind. Die Miet- und Wartungsgebühren zahlt der Käufer mit dem monatlichen Hausgeld an die Eigentümergemeinschaft.

16. Heizungsanlage

- Luft-Wasser-Wärmepumpe auf dem Dach
- Fußbodenheizung in der gesamten Wohnung, außer in den Abstellräumen. Die Auslegung bzw. Bemessung der Heizkreise erfolgt entsprechend der Wärmebedarfsberechnung.
- Heizkreisverteiler und Wärmemengenzähler im Abstellraum.
- Zur Sicherung der Gewährleistung für die Heizungsanlage wird im Namen und auf Rechnung der Eigentümergemeinschaft ein Wartungsvertrag mit der Montagefirma abgeschlossen.
- Die Abrechnung der Heizungs- und Wasserkosten erfolgt über eine Drittfirma. Da die Wasser- und Wärmemengenzähler regelmäßig erneuert werden müssen, werden diese durch den Käufer bzw. die Eigentümergemeinschaft angemietet.

17. Sanitärinstallation

- Die Warmwasserversorgung erfolgt über die Luft-Wasser-Wärmepumpe.
 - Wasserleitungen werden vom Hausanschluss zu den Verbrauchern in Alu-Verbundrohr verlegt.
 - Abflussleitungen werden aus heißwasserbeständigem Kunststoff hergestellt.
 - Der Hauptabsperrschieber sowie Kalt- und Warmwasserauslass mit Ausgussbecken befindet sich im Hausanschlussraum.
 - Der Waschmaschinenanschluss wird im Abstellraum (HWR) der Wohnung hergestellt.
 - Wandöffnungen für einen Dunstabzug in der Küche sind optional möglich.
- Hinweis: Bei der Küchenplanung der Wohnungen C0.03, A1.06, C1.09, C2.12, C2.15 und C3.18 sind Umluft-Abzugshauben vorzusehen.

17.1. Ausstattung Küche

- 2 Eckventile für Kaltwasser
- 1 Eckventil für Warmwasser
- 1 Abwasseranschluss

17.2. Ausstattung Bad, WC, Dusche

- Die Ausstattung der einzelnen Räume ist der Anlage 2 „Sanitärausstattung“ zu entnehmen.
- Zwischen den Sanitärobjekten können geringe Farbunterschiede auftreten, die zu tolerieren sind.

17.3. Lüftung

- Lüftungssystem mit Wärmerückgewinnung gemäß KfW Effizienzhaus 40 Plus
- Innenliegende WC's / Duschen und Abstellräume (HWR) werden mit einer mechanischen Entlüftung und einer Zuluftöffnung im Türblatt (Lüftungsgitter) ausgestattet.

18. Belagsarbeiten

18.1. Fliesen

- Die Fliesenauswahl erfolgt nach Wunsch des Käufers zu einem Materialpreis von 35 €/m² inkl. MwSt. (Ladenverkaufspreis) im Fachhandel lt. Lieferantenliste.
- Erfolgt die Fliesenauswahl durch den Käufer nicht innerhalb von 14 Tagen nach Fristsetzung, werden folgende Fliesen verlegt:
Wandfliesen: Grohn EASY, Ice, weiß matt glatt, Format 30 x 60 cm
Bodenfliesen: IGA, Island anthrazit matt, Format 30 x 60 cm
- Fliesenformate größer als 30 x 60 cm können gegen Erstattung eines Mehraufwandes verlegt werden.
- Für Sonderwünsche bzgl. des Fliesenbildes müssen vom Käufer vermaßte Fliesenpläne zur Verfügung gestellt werden.
- Fliesen werden im Dünnbett und in Standardverlegung als Wand- und Bodenbeläge auf den nachfolgend aufgeführten Flächen verlegt:

18.1.1. Küche

- Fußboden inkl. Sockel (geschnitten aus vorhandenen Bodenfliesen) bis zu 12 m²

18.1.2. Bad, WC, Dusche (wenn vorhanden)

- Fußboden
- an allen senkrechten Wänden 1,20 m hoch, im Duschbereich raumhoch
- Ablagen der Vorwände und Fensterbank mit Wandfliesen
- Einfassung der Badewanne mit Wandfliesen

18.1.3. Abstellraum HWR, ggf. Vorrat (wenn vorhanden)

- Fußboden inkl. Sockel (geschnitten aus vorhandenen Bodenfliesen)

18.1.4. Allgemein

- Lieferung und Einbau von Wandabschlussschienen aus Kunststoff (weiß)
- Einbau von Dehnfugenprofilen Kunststoff (grau) an den erforderlichen Bereichen (Tür, Estrichfugen)
- Die Fugen zwischen Wand und Bodenflächen bzw. Sockel werden mit dauerelastischen Füllstoffen geschlossen. Diese Bewegungsfugen (Wartungsfugen) unterliegen nicht der Gewährleistung. Eventuell entstehende Risse in diesen Anschlussfugen werden - nach einer entsprechenden Anzeige durch den Käufer - ca. 3 Jahre nach der Abnahme einmalig aus Kulanz durch den Verkäufer geschlossen.
- Spritzwasserbelastete Wandbereiche und die Bodenflächen der Bäder und Duschen erhalten eine Abdichtung unter dem Fliesenbelag.

18.1.5. Aufpreis für Sonderleistungen

- Fugen der Bodenfliesen über mehrere Räume durchgehend
5 €/m²

- flächige Verlegung von Mosaikfliesen
25 €/m²

18.2. Fliesenbelag in allgemeinen Nebenräumen

- Der Kinderwagenabstellraum erhält einen Natursteinbelag entspr. Treppenraum.

18.3. Bodenversiegelung

- Der Fahrradabstellraum erhält eine Bodenversiegelung (Farbton grau).

19. Malerarbeiten

- Glasfasertapete mit hellem Anstrich an den Wandflächen im Treppenraum.
- Raufasertapete an den Deckenflächen im Treppenraum, Anstrich: weiß
- Im Fahrrad- und Kinderwagenabstellraum im Erdgeschoss werden die Wände und Decken geweißt.
- Im Hausanschlussraum werden die Wände, die Decke sowie der Boden nicht beschichtet.
- Dem Käufer wird empfohlen die Wände und Decken innerhalb der Wohnungen mit einer haarrissüberbrückenden Tapete, welche für Wände mit einer Putzqualität Q2 geeignet ist, zu versehen. Sollte es an Wand- oder Deckenflächen, die nicht tapeziert sind, zu einer Haarrissbildung kommen, unterliegen diese nicht der Gewährleistung.

20. Treppen

- Stahlbetontreppen mit Natursteinbelag
- Geländer und Handläufe aus Edelstahl

21. Personenaufzug

- Personenaufzug für 8 Personen oder 630 kg, mit Haltestellen in jedem Geschoss.
- Alle Wohnungen sind barrierefrei über den Aufzug erreichbar.
- Zur Sicherung der Gewährleistung für die Aufzugsanlage wird im Namen und auf Rechnung der Eigentümergemeinschaft ein Wartungsvertrag mit dem Hersteller abgeschlossen.

22. Balkone und Terrassen

- Bei den Balkonen handelt es sich um vorgestellte Balkone.
- Die Terrassen, Balkone und Dachterrassen erhalten farbige Betonterrassenplatten nach Auswahl aus der Standardpalette.
- Betonbauteile werden aus Stahlbeton – mit einer werkseitig hergestellten Sichtbetonoberfläche – angefertigt und erhalten keinen gesonderten Anstrich.
- Konstruktionsbedingt können bei den Austritten zu den Terrassen, Balkonen und Dachterrassen Schwellen bzw. Höhenunterschiede der Ebenen (innen und außen) auftreten.
- Die außenliegenden Abstellräume auf den Dachterrassen im Penthouse, befinden sich nicht innerhalb der wärmegeämmten Hülle und sind daher nicht frostfrei.

23. Außenanlagen

- Zuwegungen mit Verbundsteinpflaster.
- Auf den Freiflächen wird der vorhandene Mutterboden verteilt.
- Auf den Freiflächen ohne Sondernutzungsrechte und auf der Spielplatzfläche wird Rasen angesät.
- Eine Einfriedung des Grundstücks ist nicht erforderlich und daher nicht enthalten.

24. Hinweise zur Ausführung als Effizienzhaus 40 plus

- Mit moderner technischer Ausstattung und hoher energetischer Optimierung erfüllt das Gebäude sämtliche Anforderungen, die an ein KfW Effizienzhaus 40 Plus gestellt werden.
- Profitieren Sie langfristig von einem zukunftsfähigen Bauvorhaben, welches in Bezug auf die Gebäudehülle (Wärmedämmung, Fenster, usw.) und die technische Gebäudeausrüstung (Photovoltaik, Wärmepumpe, etc.) dem derzeit höchsten KfW-Förderprodukt für energieeffizientes Bauen entspricht.
- Zur Realisierung dieses erhöhten Aufwands, hat die Gollmer-Bau Konzept GmbH das Programm 461 der KfW in Anspruch genommen.
- Eine weitere KfW geförderte Bezuschussung, durch Wohngebäudekredite oder dergleichen, ist nicht möglich.

25. Sonderwünsche und optionale Positionen

- Rechtzeitig geäußerte Sonderwünsche können in Abhängigkeit vom Baufortschritt und nach Übernahme der Mehrkosten durch den Käufer realisiert werden.
- Es können beispielsweise größere Flächen gefliest und / oder andere Fliesen, Zimmertüren, Schalter oder Sanitärobjekte gewählt werden.
- Die als optional ausgeschriebenen Positionen in der Baubeschreibung können gegen Aufpreis gewählt werden.

26. Ergänzungen

- Von der Baubeschreibung abweichende Ausführungsarten werden gegebenenfalls im Kaufvertrag in einer Ergänzung zur Baubeschreibung dokumentiert.

27. Bemerkung

- Das eingezeichnete Mobiliar in den Wohnungen, sofern nicht ausdrücklich in der Baubeschreibung genannt, stellt einen Einrichtungsvorschlag dar und ist in dem Verkaufspreis nicht enthalten.
- Sollten Abweichungen zwischen den Zeichnungen und der Baubeschreibung bestehen, gelten immer die in der Baubeschreibung aufgeführten Leistungen.
- Die zeichnerisch dargestellten Farbtöne stellen keine Konkretisierung der textlich festgelegten Farben dar, sondern dienen lediglich der Visualisierung, insbesondere in Bezug auf die Fassadengestaltung.

Baubeschreibung für 22 Eigentumswohnungen in 38442 Wolfsburg - Fallersleben

Anlage 1: Elektroausstattung

Raum	Brennstellen	Ausstattung
Wohnen	2 Schalter 1 Deckenauslass	2 Einfachsteckdose/n 2 Doppelsteckdose/n 1 Vierfachsteckdose/n 1 TV-Anschluss (einfach)
Schlafen	1 Schalter 1 Deckenauslass	3 Einfachsteckdose/n 2 Doppelsteckdose/n 1 TV-Anschluss (einfach)
Kochen	1 Schalter 1 Deckenauslass	2 Einfachsteckdose/n 1 Doppelsteckdose/n 1 Dreifachsteckdose/n 1 Steckdose Kühlschrank 1 Steckdose Dunstabzug 1 Steckdose Geschirrspüler (separat abgesichert) 1 Herdanschluss
Gast, Kind, Arbeiten	1 Schalter 1 Deckenauslass	2 Einfachsteckdose/n 2 Doppelsteckdose/n 1 TV-Anschluss (einfach)
ggf. Ankleide	1 Schalter 1 Deckenauslass	1 Einfachsteckdose/n
Bad	2 Schalter 1 Deckenauslass 1 Wandauslass	1 Einfachsteckdose/n
WC / Dusche	1 Schalter 1 Wandauslass	1 Einfachsteckdose/n
Abstellraum (HWR)	1 Schalter 1 Deckenauslass	1 Einfachsteckdose/n 1 LWL-Anschluss 1 Doppelsteckdose separat abgesichert
ggf. Abstellraum (Vorrat)	1 Schalter 1 Deckenauslass	1 Einfachsteckdose/n
Flur	3 Schalter 2 Deckenauslass	1 Einfachsteckdose/n
Terrasse, Balkon, Dachterrasse	1 Schalter 1 Wandauslass	1 Einfachsteckdose/n

gesamte Wohnung (Verteilung nach Kundenwunsch) In Abhängigkeit vom Baufortschritt.	2 Schalter 1 Deckenauslass 1 Wandauslass	2 Doppelsteckdose/n Schalter für elektrische Außenrollläden jeweils neben der Tür
ggf. Abstellraum außerhalb der Whg. (AP-Installation)	1 Schalter 1 Wandbrennstelle	1 Einfachsteckdose/n
Treppenraum pro Etage	2 Bewegungsmelder 2 Deckenauslass	
Hauseingang	1 Bewegungsmelder 1 Deckenauslass	

Anlage 2: Sanitärausstattung

Ausstattung Bad und Dusche (wenn Hauptbad)

Objekt	Fabrikat	Beschreibung
Waschtisch oder	Vigour	Waschtisch derby, weiß 65 x 48 cm,
	Villeroy & Boch	Waschtisch Subway 2.0, weiß, 65 x 47 cm (eckige Ausführung)
Waschtischarmatur	Hansa	Waschtisch-Einhandmischer Hansapolo
WC / WC-Sitz oder	Vigour	Wand-Tiefspül-WC derby, weiß
		WC-Sitz derby, weiß, Edelstahl-Bügelscharniere
	Villeroy & Boch	Wand-Tiefspül-WC Subway 2.0, weiß;
		WC-Sitz Subway 2.0, weiß, Edelstahl-Scharniere
ggf. Badewanne	Vigour	Mittelablaufwanne Acryl derby 180 x 80 cm, weiß
ggf. Badebatterie	Hansa	Einhand-AP-Badebatterie Hansapolo
ggf. Wannenset	Vigour	Wannenset derby mit Wandhalter, Schlauch und Handbrause
Duschwanne	Vigour	Duschwanne derby, weiß, 80 x 80 cm oder 80 x 90 cm
Brausethermostat	Hansa	AP-Brause-Thermostat Hansaunita
Brausegarnitur	Vigour	Brausegarnitur derby mit Stange, Schlauch und
Duschabtrennung	Hüppe	Dusch-Schwingtür Trend4you mit Seitenwand, Profil silber matt, Klarglas, 80 x 80 x 200 cm oder 80 x 90 x 200 cm

Ausstattung WC

Objekt	Fabrikat	Beschreibung
Handwaschbecken oder	Vigour	Handwaschbecken derby, weiß, 50 x 35 cm
	Villeroy & Boch	Handwaschbecken Subway 2.0, weiß, 45 x 37 cm (eckige Ausführung)
Waschtischarmatur	Hansa	Waschtisch-Einhandmischer Hansapolo
WC / WC-Sitz oder	Vigour	Wand-Tiefspül-WC derby, weiß
		WC-Sitz derby, weiß, Edelstahl- Bügelscharniere
	Villeroy & Boch	Wand-Tiefspül-WC Subway 2.0, weiß;
		WC-Sitz Subway 2.0, weiß, Edelstahl-Scharniere

Ausstattung Dusche – Handwaschbecken und WC-Anlage wie Ausstattung WC

Objekt	Fabrikat	Beschreibung
Duschwanne	Vigour	Duschwanne derby, weiß, 80 x 80 cm
Brausethermostat	Hansa	AP-Brause-Thermostat Hansaunita
oder	Vigour	Brausegarnitur derby mit Stange, Schlauch und Handbrause
Duschabtrennung	Hüppe	Duschschwingtür Trend4you mit Seitenwand profil silber matt, Klarglas, 80 x 80 x 200 cm